

# Schwarz-Rot-Gold als neue Botschaft

Über 200 Menschen kamen zur Demo gegen Rechtsextremismus auf dem Preetzer Marktplatz

VON HANS-JÜRGEN SCHEKAHN

**PREETZ.** Auch die „Omas gegen Rechts“ waren wieder dabei. Ein Mann hielt eine große Europa-Flagge in die Höhe. „Bunte Demokratie statt braunem Haufen“ stand auf einem Pappschild. Über 200 Menschen kamen am Samstag zu einer Demonstration gegen Rechtsextremismus und für Demokratie auf dem Preetzer Marktplatz zusammen.

Die Initiatoren Steffen Gnutzmann und Dietrich Sturm brachten zwei Deutschlandfahnen mit. „Keine Böcke auf Höcke“ stand darauf. Der Spruch stammt nicht von ihnen. Das ist ein Zitat vom Intendanten der Kieler Bühnen, Daniel Karasek. Aber der Zusatz „So mook wi dat in Preetz“ stammt von ihnen.

„Ich habe ganz bewusst die Farben Schwarz-Rot-Gold gewählt“, erklärte Gnutzmann. „Ich finde es unerträglich, dass die Brandstifter mit der angemessenen Opferrolle das Staatssymbol besetzen.“ Die Deutschlandfahne stehe für die demokratische, rechtsstaatliche Grundordnung, die man verteidigen wolle. „Es ist nicht schlau, den Brandstiftern die Bundesflagge zu überlassen.“ Man solle mehr Schwarz-Rot-Gold zeigen.

Gnutzmann zitierte den CDU-Ministerpräsidenten von Sachsen, Michael Kretschmer: „Die Fahne ge-



200 Menschen versammelten sich auf dem Marktplatz in Preetz, um für die Demokratie und gegen Rechtsextreme zu demonstrieren.

FOTO: HANS-JÜRGEN SCHEKAHN

hört in die Hände der Demokraten. Sie darf nicht den Extremisten überlassen werden.“

**Ich finde es unerträglich, dass die Brandstifter mit der angemessenen Opferrolle das Staatssymbol besetzen.**

Steffen Gnutzmann, Initiator der Demo in Preetz

Auch Dietrich Sturm will mit der Demonstration auf dem Preetzer Marktplatz die Demokratie stärken. Sie sei in Deutschland in den jüngsten Jahren unter Druck geraten. Sturm: „Die AfD versucht, die Spielregeln außer Gefecht zu setzen.“

Die rechtsextreme Partei reagiere mit scheinbar einfachen Lösungen für komplexe Probleme. Nach dem Treffen rechtsextremer Politiker in Potsdam, darunter AfD-Ver-

treter, sieht er Menschen mit anderer Hautfarbe oder einer anderen Religion in Gefahr. Bei dem Treffen hatte man die Deportation von Menschen mit Migrationshintergrund diskutiert.

Man demonstriere aber vor allem für etwas, so Sturm: für die Achtung des Grundgesetzes, für ein friedliches Europa, für ein respektvolles Miteinander für kulturelle Vielfalt. Gnutzmann spielte in seiner Begrüßung in Preetz

auf die Beerdigung des Kreml-Kritikers Alexej Nawalny an. Die russische Polizei nahm dabei über 100 Trauernde fest. „Hier auf dem Preetzer Marktplatz muss niemand Angst haben, verhaftet zu werden.“ Deutschland sei ein sehr gutes Land. Doch man dürfe dessen Zukunft den Ewig-Gestrigen überlassen. „Demokratie kann man nicht bei Amazon kaufen.“ Gnutzmann kritisierte die AfD, weil sie den

Mieterschutz abschaffen wolle, die Sozialleistungen und die Zuschüsse für die Landwirtschaft kürzen und gegen den Bau von Sozialwohnungen sei. Die AfD biete nur Lösungen zulasten der Schwachen und der Hilfsbedürftigen.

Gnutzmann dankte ausdrücklich dem Kreis Plön und der Polizei in Preetz, dass die Organisation der Demonstration so reibungslos geklappt habe. Die Demo auf dem Preetzer Marktplatz soll sich jeden Sonnabend um 10.30 Uhr bis zur Europawahl am 8. Juni wiederholen. „Bei jedem Wind und Wetter.“ Die Veranstalter wollen Politiker verschiedener Parteien als Redner gewinnen.

Die Veranstalter wollen für die kommenden Demos Politiker verschiedener Parteien als Redner gewinnen. Sturm: „Wir wollen eine Kontinuität hineinbringen. Es soll keine Eintagsfliege sein.“ Die Demonstration sei auch als Aufruf zu verstehen, keine rechtsextremen Parteien bei der Europawahl zu wählen.

Mehrere Dutzend Bürger mit ihrer Unterschrift in Zeitungsanzeigen und Verbände wie der Naturschutzbund oder die AG Theos Wiese unterstützen die Demonstration. Bei einer zentralen Kundgebung gegen Rechtsextreme in Plön zeigten 3500 Menschen Flagge für die Demokratie.

Medizin

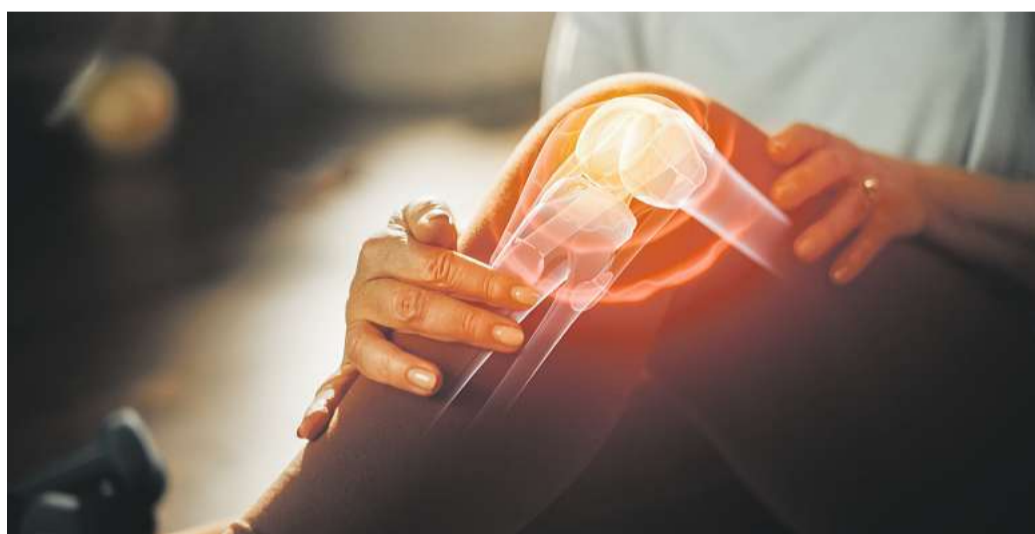
ANZEIGE

## Arthroseschmerzen schnell bekämpfen

Das hilft doppelt so schnell<sup>1</sup> im Vergleich zu klassischen Schmerztabletten

**Schnellere Schmerzlinderung bei Gelenksbeschwerden? Ja, das geht: mit dem deutschen Qualitätsprodukt Spalt Forte (rezeptfrei, Apotheke). Wir klären auf, was dahintersteckt und was das Arzneimittel mit flüssigem Ibuprofenkern so besonders macht.**

Arthrose ist die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Wenn sich der Knorpel abbaut und die Knochen aufeinander reiben, kommt es zu Entzündungen im Gelenk, die äußerst schmerzhaft sein können. Betroffene benötigen daher eine schnelle Schmerzlinderung.



**Arthrose – die wichtigsten Fakten**

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel bildet eine Schutzschicht, die verhindern soll, dass die Knochen aneinander reiben. Nutzt sich der Knorpel ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Dies führt zu Entzündungen, die wiederum Schmerzen verursachen. Arthrose beginnt außerdem in vielen Fällen damit, dass sich die Gelenke z. B. in der Hüfte

oder im Knie steif anfühlen oder anschwellen.

**Doppelt so schnell<sup>1</sup> – dank flüssigem Ibuprofenkern**

Mit Spalt Forte haben Wissenschaftler eine Flüssigkapsel entwickelt, mit der Arthrose-Betroffene eine schnellere Schmerzlinderung erzielen können und die schmerzstillende Wirkung dabei über mehrere Stunden anhalten kann. Das innovative Arzneimittel bietet, als Vorreiter in Europa, 400 mg Ibuprofen in einer speziellen patentierten Flüssigkapsel an, welche

durch den besonderen flüssigen Ibuprofenkern in der Kapsel einen deutlich schnelleren Wirkeintritt liefert. Das Ergebnis: Spalt Forte

wird doppelt so schnell vom Körper aufgenommen wie herkömmliche Ibuprofen-Schmerztabletten. Damit nicht genug – das rezeptfreie Arzneimittel reduziert nachweislich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen. Spalt Forte hilft nicht nur bei leichten, sondern auch bei mäßig starken Schmerzen.

Im Netz findet man inzwischen zahlreiche positive Erfahrungen von begeisterten Anwendern, so berichtet eine Anwenderin beispielsweise: „Ich nehme immer dieses Präparat, wenn ich eine Schmerztablette benötige. Durch den Flüssigwirkstoff wirken sie schneller als andere Präparate. Und sie sind für mich gut verträglich.“ (Lisa M.)

Wegen **MIGRÄNE** nicht den Kopf zerschlagen



Nein zu Migräne – mit der Nr. 1: **Formigran**

- Wirkt gezielt an der Schmerz-Stelle
- Bekämpft die Migräne-Ursache
- Mildert zusätzlich Begleiterscheinungen



\*Absatz nach Packungen, OTC Arzneimittel mit Naratriptan und Almotriptan. Quelle: Insight Health, MAT 06/2023 • Vor der Einnahme sollte Rücksprache mit einem Arzt gehalten werden... FORMIGRAN 2,5mg Filmtablette. Wirkstoff: Naratriptan (als Naratriptanhydrochlorid). Akute Behandlung der Kopfschmerzphasen von Migräneanfällen mit und ohne Aura. Enthält Lactose. www.formigran.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

**2X SCHNELLER VOM KÖRPER AUFGENOMMEN**

ALS HERKÖMLICHE IBUPROFEN-SCHMERZTABLETTEN

Für Ihre Apotheke: **Spalt Forte** (PZN 00793839)

www.spalt-online.de

<sup>1</sup>PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert. SPALT FORTE Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen, Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing